

Hinweispflicht nach Art. 13 EU-DSGVO

Personalfragebogen bei Bewerbung

Angaben zum Verantwortlichen

Verantwortlich gemäss Art. 4 Abs. 7 EU-DSGVO: Strength First MAGAZIN Einzelunternehmen, Pankrätiusstraße 2-4,

Datenschutzbeauftragte(r): 0

Kontaktdaten Datenschutz:
datenschutz@strengthfirst.de

-

Zweck, Rechtsgrundlage und Herkunft der Daten bei der Verarbeitung

Zweck der Verarbeitung: Erfassung der Personaldaten bei der Bewerbung für das Personalauswahlverfahren bzw. zur Weitergabe an das pot. Einsatzunternehmen, wenn der Bewerber bei einem Kunden eingesetzt werden soll

Rechtsgrundlage der Verarbeitung: Art. 6 Abs. 1 Uabs. 1 lit. b (vorvertragliche Maßnahme)
Art. 6 Abs. 1 Uabs. 1 lit. a (Einwilligung bei Weitergabe)

Herkunft der Daten: Erhoben beim Betroffenen

Datenkategorien, betroffene Personengruppen, Empfänger, Auslandstransfer

Datenkategorien: Daten entsprechend dem Personalfragebogen

Betroffene Personengruppen: Bewerber

Empfänger: Geschäftsführung / Vorstand, Assistenz, Personalbereich, Vorgesetzte, ggf. potenzielles Einsatzunternehmen

Ausland: Es findet keine Speicherung der Daten außerhalb der EU oder des EWG-Raumes statt.

Hinweispflicht nach Art. 13 EU-DSGVO

Personalfragebogen bei Bewerbung

Zusätzliche Informationen

Dauer der Speicherung:

Die Speicherung erlischt mit dem Widerruf der Einwilligung oder 6 Monate nach der Bewerbung, wenn keine Anstellung erfolgt ist bzw. keine Einwilligung für die weitere Speicherung der Bewerbungsdaten (Bewerber-Pooling) vorliegt. Liegt eine Einwilligung zur längerfristigen Speicherung und Kontaktaufnahme im Nachgang vor, so werden diese Bewerberdaten und der Personalfragebogen 2 Jahre lang gespeichert. Erfolgte keine Kontaktaufnahme mit dem gespeicherten Bewerber, so werden diese Daten dann gelöscht.

Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung und Datenübertragbarkeit:

Sie haben jederzeit das Recht Ihre Betroffenen-Rechte gegenüber dem Verantwortlichen wahrzunehmen.

Recht auf Widerspruch / Widerruf:

Sie können jederzeit der Verarbeitung Ihrer Daten widersprechen bzw. bei einer Einwilligung diese widerrufen. Bitte senden Sie eine E-Mail an:

betroffenenrechte@strengthfirst.de

Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde:

Sie haben das Recht jederzeit eine Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde einzureichen.

Mögliche Folgen eines Widerrufs:

Das Zustandekommen des Vertrages steht unter der aufschiebenden Bedingung der Bereitstellung der personenbezogenen Daten für die Durchführung des Vertrages bzw. eine Anstellung bei pot. Einsatzunternehmen kann nicht erfolgen.

Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung, einschließlich Profiling gemäß Art. 22 Abs. 1, 4:

Es findet keine automatisierte Entscheidungsfindung sowie Profiling statt.